Beilage 5 zur GR-Sitzung vom 24.02.2022

GGR, Bürgerliste NET

Theresienfeld, 24.02.2022

Stellungnahme zur Vergabe der Baubetreuung für den Umbau des KIGA Kirchengasse zur SNB und der Volksschule

Wie die Einsichtnahme in die Unterlagen für die Gemeinderatssitzung am 24.04.20222 (heutige Sitzung) ergeben hat, ist die Fa. „Wien-Süd" bereits ohne Gemeinderatsbeschluss in Vorleistung gegangen. Beispielsweise wurden die Angebote für Bauphysik und Energieausweis bereits durch die „Wien-Süd" gesichtet und bewertet.

Da nicht davon auszugehen ist, dass die „Wien-Süd" Arbeiten unentgeltlich durchführt, liegt die Vermutung nahe, dass dem Auftragnehmer bereits im Vorfeld der heutigen Gemeinderatssitzung eine – zumindest mündliche - Auftragszusage erteilt wurde. Die Tatsache, dass zum Angebot der „Wien-Süd" keine Vergleichsangebote eingeholt wurden, ist ein weiteres Indiz dafür.

Da nur ein Angebot vorliegt besteht die Gefahr, dass derartige Vergaben als eine unrechtmäßige Bevorzugung Einzelner gesehen werden. Selbst wenn der Marktgemeinde Theresienfeld dadurch noch kein unmittelbarer Schaden entsteht, so könnte dadurch doch eine unzulässige, weil unbegründete Bevorzugung von gewissen Auftragnehmern zu Lasten anderer gleich guter oder besserer und leistungsfähigerer Unternehmen entstehen.

Eine derartige Vorgehensweise wird von der Bürgerliste NET grundsätzlich abgelehnt.